INHALT

THEMEN

Heft 1

Ulrich Eibach, Neurowissenschaften, religiöses Erleben und Religionskritik. 5
Rebekka A. Klein, Menschliche Sozialität und intentionale Erfahrung. Eine Darstellung und Kritik neuroökonomischer Verhaltensforschung in phänomenologischer und theologischer Perspektive 21
Joachim Kunstmann, Eckharts Mystik des wachen Lebens. Zum religiösen Grund des Bildungsgedankens 36
Esther Wipfler, Theologie und Kunstgeschichte. Zum Beitrag der Protestanten . . . 46

Heft 2 Zur Theologie Clavins

Christoph Strohm, Beobachtungen zur Eigenart der Theologie Calvins 85
Christian Link, Streitbare Theologie. Was ist für Kirche und Theologie heute von Calvin zu lernen? 101
David C. Steinmetz, Calvin as Biblical Interpreter among the Ancient Philosophers . 123
Georg Plasger, Die Dienste in der Gemeinde. Impulse aus der Ämterlehre Calvins für die gegenwärtige Diskussion um Amt und Ordination 133
Lukas Vischer, Reich, bevor wir geboren wurden. Zu Calvins Verständnis der Schöpfung 142

Heft 3 Geschichtsdiskurs und Theologie

Lukas Bormann, Kulturwissenschaft und Exegese. Gegenwärtige Geschichtsdiskurse und die biblische Geschichtskonzeption 166
Peter Lampe, Der Modellfall Auferstehung Jesu. Zu einer konstruktivistischen Theorie der Geschichtsschreibung 186
Ulrich Luz, Geschichte und Wahrheit im Matthäusevangelium. Das Problem der narrativen Fiktionen 194
Philipp Stoellger, Glaube als Geschichte – Religion als Gedächtnis. Vom Nutzen und Vorteil der Historie für den Glauben 209

Heft 4 Die Pfingstbewegung und der Pluralismus der Kirchen

Michael Bergunder, Der »Cultural Turn« und die Erforschung der weltweiten Pfingstbewegung 245
Margaret M. Poloma, Die Zukunft der amerikanischen Pfingstidentität. Die *Assemblies of God* am Scheideweg 270
Frank D. Macchia, Das Reich und die Kraft. Geistestaufe in pfingstlerischer und ökumenischer Perspektive 286
Theo Sundermeier, Der Heilige Geist und der Pluralismus der Kirchen. Ein Stück pflingstlerische Anamnese 300

Heft 5

Gerhard Sauter, Wie können wir Schrifttreue wahren und zugleich die Bibel von unserer Situation her lesen? 317
Heinrich Bedford-Strohm, Dietrich Bonhoeffer als öffentlicher Theologe 329
Ralf K. Wüstenberg, Politische Versöhnung in theologischer Perspektive. Zur Aufarbeitung von Vergangenheit in Südafrika und Deutschland 341

INHALT

THEMEN

Heft 1

Ulrich Eibach, Neurowissenschaften, religiöses Erleben und Religionskritik. 5
Rebekka A. Klein, Menschliche Sozialität und intentionale Erfahrung. Eine Darstellung und Kritik neuroökonomischer Verhaltensforschung in phänomenologischer und theologischer Perspektive 21
Joachim Kunstmann, Eckharts Mystik des wachen Lebens. Zum religiösen Grund des Bildungsgedankens 36
Esther Wipfler, Theologie und Kunstgeschichte. Zum Beitrag der Protestanten . . . 46

Heft 2 Zur Theologie Clavins

Christoph Strohm, Beobachtungen zur Eigenart der Theologie Calvins 85
Christian Link, Streitbare Theologie. Was ist für Kirche und Theologie heute von Calvin zu lernen? 101
David C. Steinmetz, Calvin as Biblical Interpreter among the Ancient Philosophers . 123
Georg Plasger, Die Dienste in der Gemeinde. Impulse aus der Ämterlehre Calvins für die gegenwärtige Diskussion um Amt und Ordination 133
Lukas Vischer, Reich, bevor wir geboren wurden. Zu Calvins Verständnis der Schöpfung 142

Heft 3 Geschichtsdiskurs und Theologie

Lukas Bormann, Kulturwissenschaft und Exegese. Gegenwärtige Geschichtsdiskurse und die biblische Geschichtskonzeption 166
Peter Lampe, Der Modellfall Auferstehung Jesu. Zu einer konstruktivistischen Theorie der Geschichtsschreibung 186
Ulrich Luz, Geschichte und Wahrheit im Matthäusevangelium. Das Problem der narrativen Fiktionen 194
Philipp Stoellger, Glaube als Geschichte – Religion als Gedächtnis. Vom Nutzen und Vorteil der Historie für den Glauben 209

Heft 4 Die Pfingstbewegung und der Pluralismus der Kirchen

Michael Bergunder, Der »Cultural Turn« und die Erforschung der weltweiten Pfingstbewegung 245
Margaret M. Poloma, Die Zukunft der amerikanischen Pfingstidentität. Die *Assemblies of God* am Scheideweg 270
Frank D. Macchia, Das Reich und die Kraft. Geistestaufe in pfingstlerischer und ökumenischer Perspektive 286
Theo Sundermeier, Der Heilige Geist und der Pluralismus der Kirchen. Ein Stück pflingstlerische Anamnese 300

Heft 5

Gerhard Sauter, Wie können wir Schrifttreue wahren und zugleich die Bibel von unserer Situation her lesen? 317
Heinrich Bedford-Strohm, Dietrich Bonhoeffer als öffentlicher Theologe 329
Ralf K. Wüstenberg, Politische Versöhnung in theologischer Perspektive. Zur Aufarbeitung von Vergangenheit in Südafrika und Deutschland 341

Catherine Keller, Creatio ex profundis. Chaostheorie und Schöpfungslehre 356
Johannes Taschner, Zusammenhalt trotz inhaltlicher Differenzen. Jer 36 als Selbstvergewisserung der Beamten und Schreiber in frühnachexilischer Zeit. 366

Heft 6

Jürgen Moltmann, Die Barmer Theologische Erklärung 1934–2009. Kirche im Widerstand – Kirche auf dem Weg in die Selbstständigkeit 405
Bernd Oberdorfer, Die empirische und die geglaubte Kirche. Systematisch-theologische Überlegungen aus Anlass des EKD-Kirchenreformprozesses 417
Werner H. Schmidt, »Der tötet und lebendig macht«. Elemente biblischer Theologie aus alttestamentlicher Sicht. 432
Rainer Albertz, Die vergessene Heilsmittlerschaft des Mose. Erste Überlegungen zu einem spätexilischen Exodusbuch (Ex 1–34*) 443

Hauptartikel

Rainer Albertz, Die vergessene Heilsmittlerschaft des Mose. Erste Überlegungen zu einem spätexilischen Exodusbuch (Ex 1–34*) 443
Heinrich Bedford-Strohm, Dietrich Bonhoeffer als öffentlicher Theologe 329
Michael Bergunder, Der »Cultural Turn« und die Erforschung der weltweiten Pfingstbewegung 245
Lukas Bormann, Kulturwissenschaft und Exegese. Gegenwärtige Geschichtsdiskurse und die biblische Geschichtskonzeption 166
Ulrich Eibach, Neurowissenschaften, religiöses Erleben und Religionskritik 5
Catherine Keller, Creatio ex profundis. Chaostheorie und Schöpfungslehre 356
Rebekka A. Klein, Menschliche Sozialität und intentionale Erfahrung. Eine Darstellung und Kritik neuroökonomischer Verhaltensforschung in phänomenologischer und theologischer Perspektive 21
Joachim Kunstmann, Eckharts Mystik des wachen Lebens. Zum religiösen Grund des Bildungsgedankens. 36
Peter Lampe, Der Modellfall Auferstehung Jesu. Zu einer konstruktivistischen Theorie der Geschichtsschreibung 186
Christian Link, Streitbare Theologie. Was ist für Kirche und Theologie heute von Calvin zu lernen? 101
Ulrich Luz, Geschichte und Wahrheit im Matthäusevangelium. Das Problem der narrativen Fiktionen 194
Frank D. Macchia, Das Reich und die Kraft. Geistestaufe in pfingstlerischer und ökumenischer Perspektive 286
Jürgen Moltmann, Die Barmer Theologische Erklärung 1934–2009. Kirche im Widerstand – Kirche auf dem Weg in die Selbstständigkeit 405
Bernd Oberdorfer, Die empirische und die geglaubte Kirche. Systematisch-theologische Überlegungen aus Anlass des EKD-Kirchenreformprozesses 417
Georg Plasger, Die Dienste in der Gemeinde. Impulse aus der Ämterlehre Calvins für die gegenwärtige Diskussion um Amt und Ordination 133
Margaret M. Poloma, Die Zukunft der amerikanischen Pfingstidentität. Die *Assemblies of God* am Scheideweg 270
Gerhard Sauter, Wie können wir Schrifttreue wahren und zugleich die Bibel von unserer Situation her lesen?. 317
Werner H. Schmidt, »Der tötet und lebendig macht«. Elemente biblischer Theologie aus alttestamentlicher Sicht. 432
David C. Steinmetz, Calvin as Biblical Interpreter among the Ancient Philosophers. . 123

Philipp Stoellger, Glaube als Geschichte – Religion als Gedächtnis. Vom Nutzen und Vorteil der Historie für den Glauben 209
Christoph Strohm, Beobachtungen zur Eigenart der Theologie Calvins 85
Theo Sundermeier, Der Heilige Geist und der Pluralismus der Kirchen. Ein Stück pflingstlerische Anamnese 300
Johannes Taschner, Zusammenhalt trotz inhaltlicher Differenzen. Jer 36 als Selbstvergewisserung der Beamten und Schreiber in frühnachexilischer Zeit 366
Lukas Vischer, Reich, bevor wir geboren wurden. Zu Calvins Verständnis der Schöpfung 142
Esther Wipfler, Theologie und Kunstgeschichte. Zum Beitrag der Protestanten . . . 46
Ralf K. Wüstenberg, Politische Versöhnung in theologischer Perspektive. Zur Aufarbeitung von Vergangenheit in Südafrika und Deutschland 341

Kritisches Forum

Christine Gerber, Seele und Sinn im Urchristentum. Gerd Theißens Buch über die Religionspsychologie des frühen Christentums 59
Christoffer H. Grundmann, Heidepastor Ludwig Harms. Gründer der Hermannsburger Mission 391
Werner H. Ritter, Die Theodizeefrage – kenotisch oder biblisch-theologisch buchstabiert 460
Andreas Urs Sommer, Die Christlichkeit einer Schule. Nietzsches Schulzeit 225
Curt Stauss, Christi Wesen am Markt. Diakonie als Wesens- und Lebensäußerung der Kirche 467
Dietrich Stollberg, Das neue »Handbuch der Seelsorge«, herausgegeben von Wilfried Engemann 68
Johannes von Lüpke, Jenseits der Moral. Zu Hans G. Ulrichs Entwurf einer Ethik des geschöpflichen Lebens. 382

Zur Situation

Karl-Heinrich Bieritz, Bugenhagens Horizonte. Die Nordkirche in einem Europa der Regionen 228
Ralfs Kokins, Lettland heute. Das Land, seine lutherische Kirche und die theologische Fakultät Riga im postkommunistischen Umbruch 71
Wolfgang Stoffels, Katholisch-evangelische Ökumene am Ort 394
Michael Welker, Calvins Lehre vom »bürgerlichen Regiment«. Ihre Orientierungskraft in Pluralismus und Globalisierung 471

Zu diesem Heft

Michael Meyer-Blanck, Zu diesem Heft 3
Christoph Strohm, Zu diesem Heft 83
Ulrich Luz, Zu diesem Heft 163
Theo Sundermeier, Zu diesem Heft 243
Michael Meyer-Blanck, Zu diesem Heft 315
Michael Meyer-Blanck, Zu diesem Heft 403